

Newsletter

Dezember 2009

Liebe Mitglieder, geschätzte Freunde und Interessierte von *ProWeinland*

• Kalender

Die zweite Auflage des Weinland-Kalenders ist praktisch ausverkauft. Ein ganz herzliches Dankeschön allen Weinländerinnen und Weinländern, allen Firmen aus der Region, die sich mit unserem schmucken Kalender auf eine Jahresreise durchs Zürcher Weinland begeben. Die letzten Exemplare können direkt bei der Papeterie Fischli in Andelfingen gekauft oder über www.proweinland.ch > Kalenderbestellung erworben werden. S'hät solangs hät!

• Weinland Agenda

Die „Weinland Agenda“ auf unserer Website (www.proweinland.ch) ist sehr gut gestartet. Das Angebot wird bereits nach wenigen Wochen von vielen Vereinen und Veranstaltern genutzt. Weil wir im Weinland zu Hause sind, haben wir uns entschlossen, auch die Degustationen unserer Winzer aufzuschalten. Bis auf weiteres ohne Kosten. Nutzen Sie diese Möglichkeit, einen weiteren Kundenkreis anzusprechen.

• Erfolgreiche Auftritte

Nach den Märkten von Unterstammheim und Andelfingen war ProWeinland auch am Ossinger-Markt mit einem Stand vertreten. Auch dort war das Interesse an unseren Tätigkeiten und an unserem Kalender riesig. Die Betreuerinnen und Betreuer des ProWeinland-Standes hatten – auch dank lokalem Einsatz - kaum freie Minuten.



FAHNENHIMMEL Unter den Fahnen aller 24 Weinländergemeinden präsentierten sich an der WintiMäss ProWeinland und mehrere Weinländer Firmen.

Höhepunkt der öffentlichen Auftritte war zweifellos die WintiMäss, wo wir zusammen mit dem Verein Pro Insel Rheinau den Eingangstand zur Weinland-Plaza stellten. Hier standen die Informationen über die Tätigkeiten der beiden Vereine und der gemeinsame Auftritt verschiedener Institutionen und Unternehmen im Vordergrund.

• Nachwuchs

Unsere Vizepräsidentin Nadine Besson-Strasser ist Mutter geworden. Der Vorstand gratuliert Nadine und Cédric ganz herzlich zur Geburt von Jael. Die ganze Familie ist wohl auf und Nadine mit den Wein-Wanderwegen bereits wieder voll im ProWeinland-Einsatz.

- **Lust auf Fondue?**

Viele Andelfinger wissen mittlerweile, was das ProWeinland Waldfondue ist. Anlässlich des Aufstellens des Christbaumes auf dem Marktplatz wurde durch die Vereinigung „Ich poschte z’Andelfinge“ an vier Feuerstellen ein Fondue unter freiem Himmel zubereitet, das bei Jung und Alt grossen Anklang fand.



WIE ROUTINIERS Auch die kleinen Besucher der Christbaum-Einweihung hatten ihren Spass am ProWeinland-Fondue.

Das Waldfondue oder das Kutschenfondue kann aber auch ausserhalb Andelfingens genossen werden. Was gibt es Schöneres, als in einer kalten Nacht, wenn der warme Atem weit herum sichtbar ist, zusammen mit Freunden um ein Feuer im Wald zu stehen und das im Kessel köchelnde, herrlich duftende Fondue zu geniessen? Dazu ein Glas spritziger Weisswein von einem unserer Weinländer-Winzer und nur der Sternenhimmel schaut zu.

Ein feines Käsefondue kann auch im speziellen Ambiente auf einer Pferdekutsche genossen werden. Je nach Witterung ist die speziell für die Fahrt eingerichtete Kutsche geheizt. Die Fahrt dauert rund zwei Stunden.

Bestellungen und weitere Informationen unter www.proweinland.ch.

- **Sonnenenergie und Energieeffizienz**

Die Zahl der Solardächer im Zürcher Weinland steigt kontinuierlich. Im Moment sind es über 60 Solaranlagen. Wir sind zuversichtlich, dass wir unser Ziel - 100 Solardächer - erreichen werden.

Die Arbeitsgruppe Energie befasst sich ausserdem mit Altbausanierungen, wo am effizientesten Energie gespart wird. Sie setzt sich für eine zusätzliche Förderung des kantonalen Programms „Jetzt energetisch modernisieren“ durch die Gemeinden ein. Der erste Schritt für eine energetische Optimierung mit Einsparung von Heiz- und Stromkosten ist eine umfassende Gebäude-Analyse durch einen Energiefachmann.

Nun findet ein intensives, schönes Jahr seinen Ausklang. Es hinterlässt Spuren, fleissige Spuren vom jungen Verein *ProWeinland*. Wie befriedigend ist es doch, sich gemeinsam für unsere weite Landschaft, unsere Bedürfnisse und unseren besonderen Lebensstil im Zürcher Weinland einzusetzen. Wir sind reicher geworden, reich an Unterstützung. Dafür möchten wir den beigetretenen Gemeinden und unseren vielen Mitgliedern herzlich danken.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine lichte Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins noch unbeschriebene 2010.

Mit vorweihnachtlichen Grüssen
Ihre Präsidentin

Anita Simioni-Dahm